

Sitzungsvorlage Wirtschafts- und Finanzausschuss öffentlich

am 12.03.2024

Vorlagen-Nr.: 2/010/2024

Berichterstatter: Wegert, Walter

Betreff: Beratung des Haushaltsentwurfes 2024 der Stadt Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Mit dem vorläufigen Abschluss des Rechnungsjahres 2023 kann man wiederum sehr zufrieden sein. Eine Zuführung zum Vermögenshaushalt von rund 5,9 Mio. € ermöglicht eine Reduzierung der geplanten Rücklagenentnahme von rund 3,1 Mio. € auf 180.000 €.

Wir werden auch 2024 bei der Stadt ohne Kreditaufnahme auskommen. 2025 wird erstmals seit 10 Jahren, zumindest in der Planung, wieder eine Fremdfinanzierung notwendig werden. Die Ursache hierfür ist zum einen die aufgrund des Rekordergebnisses bei der Gewerbesteuer 2023 stark ansteigende Kreisumlage sowie die vorzufinanzierenden Erschließungsinvestitionen im Baugebiet Gaisfeld 4, 2. Bauabschnitt. In den Finanzplanungsjahren 2026 und 2027 werden wir in der Vorausschau keine Kredite benötigen.

Der **Verwaltungshaushalt 2024** hat ein Volumen von 43,6 Mio. € und schließt mit einer Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.364.200 € ab. Dabei wurden die Gewerbesteuer-einnahmen mit 10,7 Mio. € veranschlagt (Aufkommen 2023 13,1 Mio. €).

Der **Vermögenshaushalt 2024** hat ein Volumen von rund 21,8 Mio. €. Zusammen mit den Haushaltsausgaberesten aus den Vorjahren von 7.5 Mio. € (minus 3,3 Mio. € gegenüber 2022) hat die Stadt Dinkelsbühl im Vermögenshaushalt des Jahres 2024 wiederum ein sehr hohes Gesamtbudget von 29,3 Mio. € umzusetzen. Die bedeutsamsten Investitionen haben wir Ihnen in der Anlage zusammengestellt.

Weitere Ausführungen und Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Zum Schluss einige Hinweise zum Ablauf der diesjährigen Haushaltsberatungen:

12.03.2024, 17.00 Uhr, Wirtschafts- und Finanzausschuss
19.04.2024, 17.30 Uhr, Stadtrat mit Verabschiedung Haushalt 2024

Eine Zusammenfassung über das vorläufige Rechnungsergebnis 2023, die Eckdaten des Haushaltsentwurfes 2024 einschließlich des Finanzplanungszeitraumes 2025 bis 2027 befindet sich im Haushaltsordner (DIN A3-Blatt). Zur Information ist auch eine Übersicht über die Ergebnisse der wichtigsten öffentlichen Einrichtungen im Jahr 2024 sowie die bedeutenden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit einem Volumen über 400.000 € beigefügt. Ebenfalls im Ordner befindet sich die Beschlussvorlage über die Bildung der Haushaltsreste 2023. Der Vorbericht und die weiteren Anlagen zum Haushaltsplan werden zur Stadtratssitzung erstellt.

Anlagen:

Der komplette Haushaltsentwurf 2024 befindet sich im Ratsinformationssystem bzw. wurde in Papierform allen Mitgliedern des Wirtschafts- und Finanzausschusses zugestellt.

Vorschlag zum Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2024 der Stadt Dinkelsbühl wird zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weitergeleitet.
